

Download Unterrichtsplanung mit Rubric zum Thema «Plan zeichnen»

Thomas Birri, Patricia Bachmann und Robbert Smit, Pädagogische Hochschule St. Gallen (PHSG)

In den RDZ-News Nr. 2/2017 wird das «Lernen mit Rubrics» thematisiert. Dieser Download zeigt beispielhaft wie Rubrics in die Unterrichtsplanung und in den Unterricht eingebaut werden können.

Die nachfolgende Unterrichtsplanung aus einer dritten Klasse zeigt den lernunterstützenden Einsatz eines analytischen Rubrics zum Thema «Plan zeichnen».

In Anlehnung an den Lehrplan Volksschule umfasst das Thema «Plan zeichnen» zu Beginn des zweiten Zyklus noch keine massstabsgetreuen sondern nur proportional einigermassen stimmige Aufsichtspläne (MA.2.C.4c und NMG.8.5.1d). Die Lehrperson formuliert für die ca. 10 Lektionen dauernde Unterrichtsreihe folgendes Ziel:

Die Lernenden sind fähig, zu einem möblierten Raum einen korrekten und proportional einigermassen stimmigen Aufsichtsplan zu zeichnen.

Der Unterricht folgt dem ergänzten Phasenmodell PADUA nach Aebli (2011), welches sich für den kompetenzorientierten Unterricht zur lernorientierten Strukturierung des Unterrichts eignet.

Phasen nach Aebli	zentrale Impulse und Tätigkeiten	Hinweise zum lernförderlichen Einsatz des Rubrics
Problemorientierte Annäherung <i>Vorwissen aktivieren</i>	Konfrontationsaufgabe: <i>Herr Bollhalder, unser Hauswart, reinigt in den Sommerferien unseren Schulzimmerboden. Dazu muss er alle Pulte, Stühle, Gestelle aus unserem Schulzimmer räumen. Zeichnet in Zweiergruppen einen Plan für Herrn Bollhalder, welcher ihm hilft, alle unsere Möbel nach der Reinigung im Schulzimmer wieder am richtigen Ort hinzustellen.</i> Nach dem Lösen der Aufgaben, werden die erstellten Pläne ausgehängt und verglichen. Vermutungen aufnehmen: Was macht einen guten Plan aus?	Bereits in der Planungsphase hilft der Rubric der Lehrperson bei der Klärung der Lernziele und der Leistungserwartungen.
Aufbau <i>Neues reguläres Wissen aufbauen</i>	Herr Bollhalder erklärt, welcher Plan ihm am besten nützt und erläutert warum. Er weist auf wichtige Elemente eines guten Plans hin: <ul style="list-style-type: none"> • Vollständigkeit • Aufsicht („Vogelperspektive“) • Proportionen Die Lehrperson zeigt gelungene Ansätze in den Plänen und fragt bei den betreffenden Gruppen nach, wie dies gelungen ist. Die Lehrperson erklärt zudem das Ziel der nachfolgenden Lektionen und verteilt den Rubric „Pläne zeichnen“	Der Rubric dient als Zusammenfassung des neu vermittelten Wissens und Könnens. Der Rubric schafft Transparenz bezüglich der Lernziele.
Durcharbeiten <i>Verständnis des Neuerlernten klären</i>	In Gruppen wird die Qualität eines ausgewählten Planbeispiels (Kopie eines mittelmässigen Beispiels aus der Annäherungsphase) mit Hilfe des Rubrics eingeschätzt, die Einschätzungen im Klassenverband verglichen und diskutiert. Die Lehrperson achtet darauf, dass die Lernenden die Qualitätskriterien des Rubrics verstanden haben und klärt allfällige Unklarheiten nochmals. Die Zweiergruppen überarbeiten ihren Plan aus der Annäherungsphase mit Hilfe des Rubrics. Die überarbeiteten Pläne werden gemeinsam begutachtet und mit der ersten Version verglichen. Die Lehrperson korrigiert die revidierten Pläne und weist die Schüler/-innen je nach Lernstand den nachfolgenden Übungsangeboten zu.	Bevor der Rubric als Lernhilfe genutzt werden kann, müssen die Lernenden die im Rubric aufgeführten Qualitätskriterien verstanden haben. Dazu muss die Lehrperson die Qualitätskriterien allenfalls anhand konkreter Beispiele nochmals vergleichend klären. Rubric als Bezugssystem für die formative Lernkontrolle
Üben	Übungsangebote	

<p>vertiefen und einüben von notwendigen Wissen und Können</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsicht Die Schüler/-innen zeichnen unterschiedlich komplexe Gegenstände aus der „Vogelperspektive“ Die Zeichnung werden als Rätsel an die Wandtafel gehängt. • Proportionen Die Schüler/-innen erhalten einen Schulzimmerplan, auf dem nur ein Möbel (z.B. Bank) eingezeichnet ist. Sie zeichnen proportional zum vorgegebenen Planelement mit den restlichen Schulzimmergegenständen den Plan eines Wunschsulzimmers. • Planlesen Im Schulzimmer/ Gruppenraum werden von der Lehrperson versteckte „Schätze“ mit Hilfe einer Schatzkarte (Plan) gesucht und aufnotiert. 	
<p>Anwenden übertragen in Anwendungssituationen und eigenständige Vorhaben</p>	<p>Anwendungsaufgabe <i>„In den Ferien muss Herr Bollhalder nicht nur unser, sondern auch alle anderen Schulzimmer wegen Reinigungsarbeiten aus- und wieder einräumen. Darum erstellen wir gemeinsam für ihn ein Heft mit den Schulzimmerplänen des ganzen Schulhauses. Zu zweit bekommt ihr ein Schulzimmer zugeteilt, zu dem ihr einen korrekten Plan zeichnet. Ich habe alle Lehrpersonen vorinformiert. Ihr sollt die anderen Klassen bei ihrer Arbeit nicht stören. Gemeinsam überprüfen wir anschliessend eure Pläne, binden sie zu einem Heft zusammen und überreichen dieses Herrn Bollhalder.“</i></p>	<p>Rubric als Arbeitsinstrument, um einen qualitativ guten Plan zu erstellen und diesen (selbst) zu überprüfen</p>
<p>Prüfen abschliessend summativ überprüfen</p>	<p>Testaufgabe in Einzelarbeit Die Schülerinnen und Schüler zeichnen zu einem vorgegebenen Bild aus einem Möbelkatalog einen korrekten Aufsichtsplan.</p>	<p>Rubric als Bewertungsinstrument bei der Korrektur der summativen Lernkontrolle</p>

Literatur

Aebli, H. (2011). *Zwölf Grundformen des Lehrens. Eine allgemeine Didaktik auf psychologischer Grundlage. Medien und Inhalte didaktischer Kommunikation, der Lernzyklus*. 14. Aufl. Stuttgart: Klett-Cotta.

Beurteilungsraster *Aufsichtspläne zeichnen* 3. Klasse (analytisches Rubric)

Ziel: einen korrekten und proportional einigermaßen stimmigen Aufsichtsplan eines möblierten Raums zeichnen

	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
Vollständigkeit <i>Sind alle abgebildeten Gegenstände eingezeichnet?</i>	Es fehlen einige wichtige Gegenstände im Aufsichtsplan.	Es sind alle wichtigen Gegenstände eingezeichnet.	Es sind neben allen wichtigen Gegenständen auch noch einige zusätzliche Gegenstände eingezeichnet.
Aufsicht <i>Sind die eingezeichneten Gegenstände in einer korrekten Aufsicht (Vogelperspektive) dargestellt?</i>	Mehr als 2 eingezeichnete Gegenstände sind nicht in korrekter Aufsicht dargestellt. Es sind teilweise auch Gegenstände oder Teile davon eingezeichnet, welche in der Aufsicht nicht sichtbar sind.	Die meisten eingezeichneten Gegenstände sind in korrekter Aufsicht dargestellt. Es sind teilweise auch Gegenstände oder Teile davon eingezeichnet, welche in der Aufsicht nicht sichtbar sind. Es gibt jedoch nicht mehr als 2 Fehler.	Alle eingezeichneten Gegenstände sind in korrekter Aufsicht dargestellt. Gegenstände oder Teile davon, welche in der Aufsicht nicht sichtbar sind, sind nicht eingezeichnet.
Proportionen <i>Sind die eingezeichneten Gegenstände in stimmiger Grösse in den vorgegebenen Plan eingepasst?</i>	Mehrere eingezeichnete Gegenstände sind zu klein oder zu gross in den vorgegebenen Plan eingezeichnet.	Nur 1-2 eingezeichnete Gegenstände sind zu klein oder zu gross in den vorgegebenen Plan eingezeichnet.	Alle eingezeichneten Gegenstände sind von der Grösse her stimmig in den vorgegebenen Plan eingepasst.
Lage <i>Sind die Gegenstände am richtigen Ort eingezeichnet?</i>	Die Gegenstände sind mehrheitlich nicht am richtigen Ort eingezeichnet.	Die Gegenstände sind mehrheitlich am richtigen Ort eingezeichnet.	Alle Gegenstände sind am richtigen Ort eingezeichnet.